

**DEPARTEMENT
BILDUNG, KULTUR UND SPORT**
Abteilung Volksschule

27. Oktober 2020

INFORMATIONEN FÜR HSK-LEHRPERSONEN

Eintrag HSK im Zwischenbericht und im Jahreszeugnis

1. Zwischenbericht, Jahreszeugnis und Zeugnismappe

Die Beurteilung der Schülerinnen und Schüler erfolgt im Aargau zweimal jährlich.

Schülerinnen und Schüler der Primarschule und der Oberstufe erhalten am Ende des 1. Semesters einen Zwischenbericht und am Ende des Schuljahrs ein Jahreszeugnis. Beide Dokumente werden in der Zeugnismappe abgelegt. Die Mappe besteht aus Zeigetaschen, in denen die Beurteilungsdokumente gesammelt werden.

Sowohl im Zwischenbericht als auch im Jahreszeugnis ist ein Eintrag für den HSK-Unterricht vorgesehen.

2. Eintrag HSK im Zwischenbericht und im Jahreszeugnis

Bei allen Fächern und schulischen Angeboten, die nicht für die Beförderung in die nächsthöhere Klasse zählen, werden ab dem Schuljahr 2020/21 keine Noten im Jahreszeugnis und im Zwischenbericht eingetragen. Dies gilt auch für den HSK-Unterricht.

Für den Eintrag des HSK-Unterrichts im Zwischenbericht und im Jahreszeugnis bestehen folgende zwei Möglichkeiten:

- Der HSK-Unterricht wird mit dem Eintrag "besucht" aufgeführt oder
- der HSK-Unterricht wird mit dem Eintrag "Beilage" aufgeführt.

Die Beilage kann der offiziellen Zeugnismappe beigelegt werden. Sie muss von der HSK-Trägerschaft beziehungsweise von der HSK-Lehrperson ausgestellt werden.

Form und Inhalt der Beilage stehen den Trägerschaften frei. Es kann sich um ein differenziert ausgestaltetes Beurteilungsdokument mit Briefkopf der Botschaft, des Konsulats oder der HSK-Trägerschaft handeln, um einen persönlichen Lernbericht der HSK-Lehrperson mit Beschreibung der in der HSK-Sprache erreichten Kompetenzen und Lernfortschritte oder um ein Dokument mit Bezug auf das europäische Sprachenportfolio.

3. Termine

Die Termine an den Schulen für die Abgabe der Zwischenberichte sind nicht an allen Schulen gleich. Sie liegen zwischen Mitte und Ende Januar. Um sicherzugehen, dass der Eintrag zum HSK-Unterricht im Zwischenbericht berücksichtigt wird, sollten die Angaben jeweils bis ca. am 10. Januar bei den Klassenlehrpersonen angekommen sein.

Die Jahreszeugnisse werden in der zweiten Hälfte Juni fertig gestellt. Je nach Schule sind Termine von Klassenlagern, Schulreisen und Jugendfesten zu berücksichtigen. Darum sollten die Angaben für die Jahreszeugnisse jeweils bis am 15. Juni bei den Klassenlehrpersonen angekommen sein. Bei zu spät eingetroffenen Angaben ist keine Gewähr gegeben, dass der Eintrag ins Zeugnis klappen wird.

Bei Problemen nehmen Sie am besten direkt mit der Klassenlehrperson Kontakt auf.